



Kreisjägerschaft Oberberg e. V.

im Landesjagdverband Nordrhein-Westfalen e.V.

E-Mail: info@kjsso.de - Internet: www.kjsso.de

Geschäftsstelle:

Kaiserstr. 35 • 51643 Gummersbach

Tel.: 02261 / 911143

Fax: 02261 / 911146

Geschäftszeiten der Geschäftsstelle:

Dienstags von 9:00 – 12:00 Uhr

Schießstand Talbecke: Tel.: 02261 / 23662

Kreisjägerschaft Oberberg e.V., Geschäftsstelle
Kaiserstr. 35 • 51643 Gummersbach

An den
erweiterten Vorstand
der Kreisjägerschaft Oberberg

Ihre Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen
K/lz

Datum
28.01.2009

Schweinepest bei Wildschweinen

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie heute darüber informieren, dass auch im Oberbergischen Kreis zwischenzeitlich mehrere serologisch positive Befunde bei Wildschweinen festgestellt wurden. Das heißt: Es müssen auch in unserem Kreisgebiet Impfköder ausgelegt werden. Nach einem heute geführten Gespräch im Veterinäramt sind folgende (vorbereitende) Maßnahmen durchzuführen:

- Vorbereitung einer zweiten Kirrstelle zur Ausbringung von Impfköder pro 100 ha.
- Ausgabe der Impfköder erfolgt am **Donnerstag, 26.02.2009 und Freitag, 27.02.2009, jeweils in der Zeit von 16 – 18 Uhr im Rathaus Hückeswagen, im Kreishaus im Veterinäramt und im Rathaus Denklingen.**
- Das Ausbringen der Impfköder ist in der Zeit vom **27.02. – 01.03.2009** durchzuführen.
- Spätestens mit dem Ausbringen der Impfköder ab dem 27.02.2009, 0.00 Uhr wird der Oberbergische Kreis zum gefährdeten Bezirk erklärt.
- Nach dem Ausbringen der Impfköder ist eine 4-tägige Jagdruhe einzuhalten.

Erlegte Wildschweine dürfen bis zum Vorliegen des Untersuchungsergebnisses nicht in Verkehr gebracht werden. Bei einem serologisch positiven Ergebnis ist eine Vermarktung nicht zugelassen (auch nicht für den Eigenbedarf), die Tierkörper müssen unschädlich beseitigt werden.

Die Schweinepestproben werden zweimal die Woche nach Krefeld gefahren und untersucht. Das Veterinäramt informiert den Jäger nur bei Vorliegen positiver Befunde. Für negative Tiere richtet das Veterinäramt folgende Freigabezeiten ein:

Für Proben, die bis Dienstagnachmittag 16:00 Uhr im Veterinäramt vorliegen, ist die Untersuchung bis Freitag abgeschlossen. Schweine können ab Freitag 18:00 Uhr vermarktet werden. Proben, die bis Freitagmorgen 9:30 Uhr im Veterinäramt sind, gelten ab dem darauffolgenden Dienstag um 18:00 Uhr als freigegeben. Wenn Sie die Proben nicht direkt beim Veterinäramt sondern bei den Fleischbeschautierärzten abgeben, bitten wir die Kurierzeiten für den Transport ins Veterinäramt zu berücksichtigen. Proben werden bei den Fleischbeschautierärzten immer Dienstagvormittag ab 9:00 Uhr und Freitagvormittag ab 7:30 Uhr bei den Tierärzten abgeholt. Proben, die nach diesen Zeiten dort abgegeben werden, gelangen erst wieder zum nächsten Termin zur Untersuchung.

Die Kreisverwaltung ist zurzeit dabei, geeignete Standorte für Wildsammelstellen zu finden und einzurichten. Die erste Wildsammelstelle wird voraussichtlich in Hückeswagen-Scheideweg eingerichtet.

Wir werden auf unserer erweiterten Vorstandssitzung ausführlich über das Schweinepestgeschehen informieren. Herr Dr. Röttger und Herr Dr. Kohler vom Veterinäramt werden hieran teilnehmen.

Nur der Ordnung halber weisen wir noch einmal ausdrücklich auf die Fütterungsverordnung NRW hin. Wer dennoch Speise- oder Schlachtabfälle ausbringt handelt im höchsten Maße unverantwortlich und muss mit erheblichen Konsequenzen rechnen.

Die tierseuchenbehördliche Allgemeinverfügung des Oberbergischen Kreises vom 15.01.2009 gilt weiterhin.

Abschließend möchten wir noch darauf hinweisen, dass die gesamte Schwarzwildproblematik auch im intensiven Kontakt mit unserem Kreisjagdberater, Herrn Prof. Dr. Werner Zwingmann erfolgt ist.

Wir bitten Sie, dieses Schreiben unverzüglich an die Jagdausübungsberechtigten / Pächter weiterzuleiten, mit dem Hinweis, den Inhalt des Schreibens auch an die Jagdaufseher und Jagdhelfer im Revier weiterzuleiten. Nur wenn dieser Kommunikationsfluss gewährleistet ist kann eine ordnungsgemäße Bekämpfung der Schweinepest erfolgreich durchgeführt werden.

Mit freundlichen Grüßen und Waidmannsheil

gez.: Heinz Kreiensiek
Vorsitzender